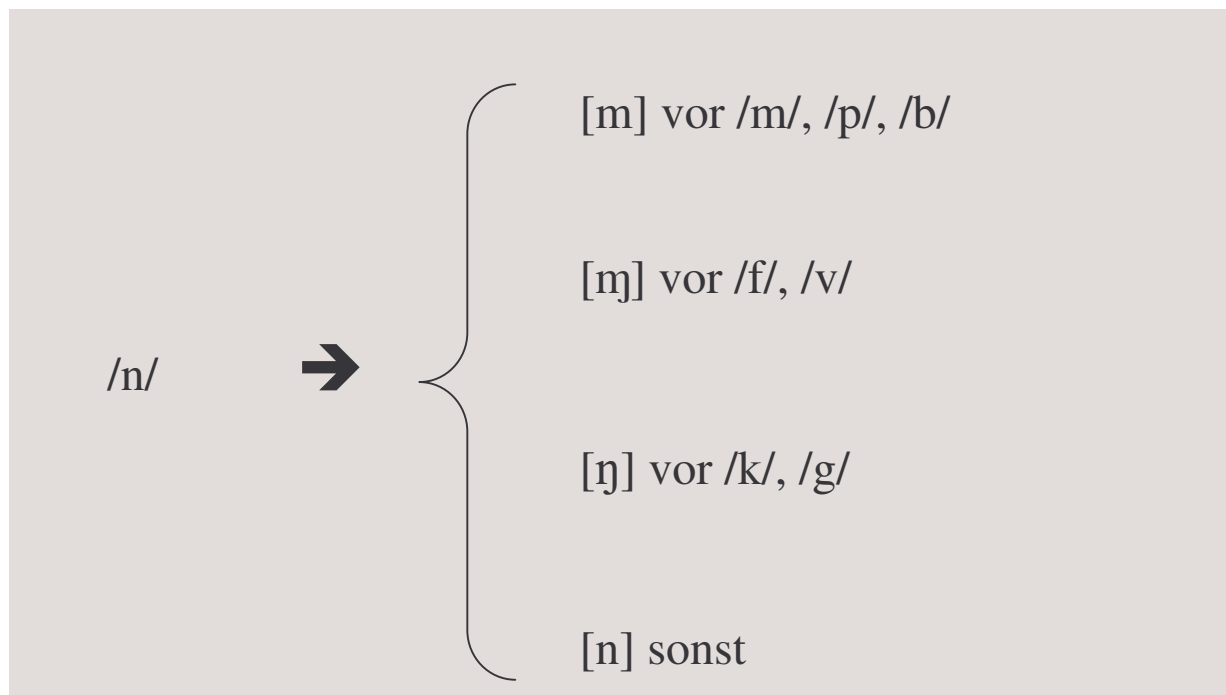


## Distributionsregel

Das italienische Phonem /n/ besitzt mehrere kombinatorische Varianten (Allophone). Die verschiedenen phonetischen Realisierungen von /n/ auf der Lautebene verteilen sich nach folgender Distributionsregel:



## Transkriptionsbeispiele (phonetische Transkription)

<inverno>	[inɲ'verno]
<infatti>	[inɲ'fatti]
<un panino>	[umpa'ni:no]
<un bambino>	[umbam'bi:no]
<un poco>	[um'pɔ:ko]
<un cane>	[uŋ'ka:ne }
<un gattino>	[uŋgat'ti:no]

### Phonologische Transkription

Bei Wortzusammensetzungen mit <in-> /in/- bzw. <con-> /kon/- wird <mm> geschrieben: <impossibile>, <componente>. Unter Berücksichtigung der Distributionsregel für ital. /n/ kann man darauf verzichten, diejenigen Elemente zu transkribieren, die phonologisch nicht relevant sind. Dazu zählen hier die Allophone [ŋ] und [ɲ]. Ebenso wie die Vokalquantität. Der Wortakzent müßte lediglich dann gesetzt werden, wenn der Wortakzent nicht auf die vorletzte Silbe fällt. Daraus ergibt sich dann die phonologische Transkription.

### Phonologische Transkription

<inverno>	[inverno]
<infatti>	[infatti]
<un panino>	[umpanino]
<un bambino>	[umbambino]
<un poco>	[umpoko]
<un cane>	[unkane]
<un gattino>	[ungattino]